

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1913)
Heft: 135

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERKUNST L'ART SUISSE

MONATSSCHRIFT + REVUE MENSUELLE

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN +
ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES :: ::

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRALVORSTAND
RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL
ADMINISTRATION: TH. DELACHAUX, ÉVOLE 33, NEUCHÂTEL

1. Juli 1913.

N° 135.

1^{er} Juillet 1913.

Preis der Nummer 25 Cts.
Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr 5 Frs.

Prix du numéro 25 cent.
Prix de l'abonnement pour non-sociétaires, par an 5 francs.

INHALTSVERZEICHNIS:

Sitzung der Delegierten-Versammlung am 5. Juli, in Olten. — Protokoll der Generalversammlung von 6. Juli, in Olten. — Jahresbericht vorgelegt an der Generalversammlung, in Olten. — Jahresrechnung 1912-1913 und Rapport der Rechnungsrevisoren. — Unser Plakatwettbewerb. — *Correspondenz*. — Festplakate. — Öffentlicher Wettbewerb. — *Für Kunstgewerber*: Wettbewerbe für Reise- und Ausstellungsandenken. — Ausstellungen. — *Mitteilungen der Sektionen*: Aarau. — *Mitgliederverzeichnis*.

SOMMAIRE:

Procès-verbal de l'Assemblée des Délégués à Olten, 5 juillet. — Procès-verbal de l'Assemblée générale à Olten, 6 juillet. — Rapport annuel présenté aux assemblées à Olten. — Comptes de l'exercice 1912-1913. — Rapport des vérificateurs de comptes. — Résultat de notre concours d'affiche pour l'Exposition, Zurich. — *Correspondance*. — *Pour les artistes décorateurs*: Concours de Souvenirs de voyage et d'Exposition. — *Communications des Sections*: Lettre de Lausanne. — *Liste des Membres*.



Sitzung der Delegierten-Versammlung

am 5. Juli, 1913 2 1/2 Uhr

in Olten im Hotel Aarhof



Anwesend 29 Delegierte; 6 Mitglieder des Zentral-Vorstandes; Zentral-Sekretär.

Präsident *Hodler* schlägt *Righini* als Tages-Präsident vor, er wird einstimmig gewählt. Als Protokollführer werden gewählt: Deutsch: *Boscovits*; Französisch: *Angst*; Stimmenzähler: Deutsch: *A. Heer*; Französisch: *Godet*.

Der Präsident *Righini* gedenkt in herzlichen Worten des vor kurzem dahingeshiedenen Rodo von Niederhäusern. Das Protokoll 1912 wird — weil in der *Schweizerkunst* veröffentlicht — nicht zu verlesen verlangt.

Nach Verlesen des Geschäftsberichtes stellen die Herren *de Saussure* und *L'Eplattenier* den Antrag, dass der Bericht betr. «Werkbund romand» nicht im Geschäftsbericht figuriere. Der Antrag wurde angenommen.

Quästor *Righini* verliest die Rechnungsvorlage und spricht dem Buchhalter Herrn Schwarz und Herrn Delachaux, sowie den Sektionskassierern seinen Dank aus. Aus dem Rechnungs-

berichte geht hervor, dass sich das Vereinsvermögen innerhalb der 3 jährigen Amtsdauer des Zentral Vorstandes umfast Fr. 10.000 — vermehrt hat; sodass das Vereinsvermögen

Am 1. Mai 1913 Fr. 13 594.01 beträgt
gegen Fr. 3971.32 am 30. Juni 1910.

Righini hält es für nötig, dass der Quästor princip. nicht über eine gewisse Summe ohne 2 Unterschriften des Zentral-Vorstandes verfügen kann; ferner soll zu Händen des Zentral-Vorstandes die Höhe der Summe angegeben werden, über welche hinaus ohne Beschluss der Generalversammlung nicht verfügt werden kann; ebenso wünscht *Righini* eine jährliche Revision der Kunstblätter. *Vautier* verdankt die ausgezeichnete Rechnungsführung und trinkt auf das Wohl des Quästors.

Hubacher verliest den Bericht der Rechnungsrevisoren — dieselben weisen auf den unverhältnismässig grossen Ausstand der Jahresbeiträge verschiedener Sektionen hin. Zur Jahresabrechnung wurden keine weiteren Bemerkungen gemacht und von der Versammlung angenommen. Zur Wahl des Zentral-Vorstandes teilt *Righini* mit, dass statutengemäss 2 Mitglieder zum Austritte kommen müssen; die Herren *Emmenegger* und *Silvestre* haben ihre Demission erklärt.

Auf Antrag *Vautier's* wird der bisherige Zentral-Vorstand einstimmig mit Applaus wieder gewählt und als zwei neue Mitglieder die Herren *Wyler* und *Vautier* gewählt. Als Rechnungsrevisoren 1913/14 werden die Herren *Bovet* und *Joss* gewählt.